

# Bewegungsstiftung - Buchprüfung 2007

## 1. Allgemeines

Auf der Mitgliederversammlung des Fördervereins Bewegungsstiftung am 30.11.2005 in Berlin wurden wir, die Unterzeichnenden, als Kassenprüfer gewählt.

Für das Geschäftsjahr 2007 haben wir die Prüfung am 5. und 6. Februar 2008 in den Geschäftsräumen der Bewegungsstiftung in Verden durchgeführt. Als Gesprächspartner standen uns der Geschäftsführer Felix Kolb und die Buchhalterin Carin Vogt mit allen gefragten Informationen zur Verfügung.

## 2. Umfang der Prüfung

Gegenstand der Prüfung waren die getrennt abgerechneten Teilbereiche Bewegungsstiftung, Stiftung Bridge und der Förderverein. An Unterlagen hatten wir Bankkontoauszüge, Ausgabenbelege, Anlagebestätigungen, Kreditverträge, sowie die vorläufigen Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen mit den Einzelbuchungen der Sachkonten:

Die Positionen des Anlagevermögens haben wir lückenlos geprüft. Der Anfangs- und Endbestand der zentralen Bankkonten wurde ebenfalls kontrolliert. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Im Bereich der Einnahmen und Ausgaben mussten wir uns auf Stichproben beschränken. Wir haben ca. 150 Buchungen aus allen Sachkontobereichen kontrolliert mit Schwerpunkt bei größeren Beträgen. Es ergaben sich keine sachlichen Beanstandungen.

## 3. Zur Buchführung

Das eingesetzte EDV-Programm und der im Haus entwickelte Kontenplan sind für die speziellen Anforderungen der Stiftungskonstruktion gut geeignet. Einige unserer früheren Anregungen, so z.B. die Aufteilung des Eigenkapitals in Anfangsbestand und Veränderung, wurden berücksichtigt, wodurch das Wachstum der Stiftung deutlich erkennbar wird. Die Gehaltsabrechnung ist inzwischen voll in das EDV-Programm integriert.

#### 4. Zum Ergebnis

Die aus dem angelegten Kapital erzielten Erträge entsprechen heutigen wirtschaftlichen Gegebenheiten. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass auch im Jahre 2007 wieder umfangreiche Zustiftungen erfolgten, die nur einen Teil des Wirtschaftsjahres zinsbringend zur Verfügung standen.

Das Verhältnis der Verwaltungskosten zu den Aufwendungen für Projekte erscheint angemessen.

#### 5. Empfehlung

Nach unserer Prüfung und ausführlichen mündlichen Erläuterungen des Geschäftsführer und der Buchhalterin empfehlen wir der Mitgliederversammlung des Fördervereins der Bewegungsstiftung, den Jahresabschluss 2007 zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten.

Hamburg / Plochingen, den 25. Februar 2008



(Rolf Millies)



(Ulrich Schüle)